

Erasmus+ Themenseminar: Blended Innovation – BIPs und Kurzzeitmobilität im Praxischeck

22. und 23. April
Maritim Hotel Bonn

Programmstand: April 2026

-  [linkedin.com/company/erasmus-daad](https://www.linkedin.com/company/erasmus-daad)
-  [instagram.com/erasmus_daad](https://www.instagram.com/erasmus_daad)
-  eu.daad.de/newsletter
-  erasmus@daad.de

Erasmus+
Enriching lives, opening minds.

MITTWOCH, 22. APRIL 2026

ab 09.30
Begrüßungskaffee

10.00-11.30 Salon Lenné

Newcomerseminar

Diese Session richtet sich an Kolleginnen und Kollegen, die gerade erst anfangen, mit der Programmlinie zu arbeiten. Wir besprechen die Grundpfeiler und die Förderlogik und spielen die verschiedenen Rollen, die eine Hochschule einnehmen kann, durch. Welche Fallstricke gibt es und wie können diese gelöst werden? Wir stellen zudem ein Modell der hochschulinternen Bewerbung vor und es wird viel Zeit für Fragen der Teilnehmenden geben.

Anne Poser, Melanie Hochstätter – Erasmus+ Expertinnen

11.30-12.30 (Foyer & Restaurant Rôtisserie)

Registrierung Themenseminar
Ankommen, Orientieren, Austauschen mit Mittagessen

12.30-12.45 (Saal Schumann)

Begrüßung

Dr. Stephan Geifes,

*Direktor der Nationalen Agentur für Erasmus+
Hochschulzusammenarbeit (NA DAAD)*

12.45-13.15 (Saal Schumann)

Relevanz von BIPs und Kurzzeitmobilitäten und deren Entwicklung

Agnes Schulze-von Laszewski, Leiterin des Referats Erasmus+ Mobilität von Einzelpersonen (EU02), NA DAAD

13.15

Übergang in die Session-Räume

13.30-15.00

Sessionphase 1

Session 1: BIPs für Fortgeschrittene (Salon Koenig)

Session 2: Projektmanagement Finanzen: Schlaues Beantragen und flexible Umsetzung (Salon Koch)

Session 3: Short-term mobility und Doktoranden (Salon Lenné)

Session 4: BIPs in den Allianzen und allgemeinen PU BIPs (Salon Haydn)

* Eine detaillierte Beschreibung zu den Sessioninhalten finden Sie am Ende des Programms.

15.00-15.45 (Foyer)

Gemeinsame Kaffeepause

15.45-17.15

Sessionphase 2

Session 1: BIPs für Fortgeschrittene (Salon Lenné)

Session 2: Projektmanagement Finanzen: Schlaues Beantragen und flexible Umsetzung (Salon Haydn)

Session 3: Short-term mobility und Doktoranden (Salon Koenig)

Session 4: BIPs in den Allianzen und allgemeinen PU BIPs (Salon Koch)

* Eine detaillierte Beschreibung zu den Sessioninhalten finden Sie am Ende des Programms.

17.15

Übergang ins Plenum

17.30-18.00 (Saal Schumann)

Übersicht der Landeshochschulgesetze zum Kurzzeitstatus

Felix Oberem und Yvonne Klaus, Referat Erasmus+ Mobilität von Einzelpersonen (EU02), NA DAAD

18.00 (Restaurant Rôtisserie)

Ende des 1. Tages und Übergang zum gemeinsamen Abendessen

DONNERSTAG, 23. APRIL 2026

08.45-09.00 (Foyer)

Begrüßungskaffee

09.00-09.30 (Saal Schumann)

Impulsvortrag: BIPs und Kurzzeitmobilitäten nachhaltig gestalten

Philippa Menzel, Maike Heitkamp-Mai - Erasmus+ Expertinnen

09.30

Übergang in die Session-Räume

09.45-11.15

Sessionphase 3 (mit variabler Kaffeepause)

Session 1: BIPs für Fortgeschrittene (Salon Koch)

Session 2: Projektmanagement Finanzen: Schlaues Beantragen und flexible Umsetzung (Salon Koenig)

Session 3: Short-term mobility und Doktoranden (Salon Haydn)

* Eine detaillierte Beschreibung zu den Sessioninhalten finden Sie am Ende des Programms.

11.15

Übergang ins Plenum

11.30-12.15 (Saal Schumann)

Impulsvortrag zur Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen

Kathrin Herres, Referat Erasmus+ Politikunterstützung (EU04), NA DAAD

ab 12:15 (Foyer)

Lunchpakete zum Mitnehmen oder zum gemeinsamen Verzehr und Ende der Veranstaltung

***Detaillierte Beschreibungen der Sessions**

Session 1: BIPs für Fortgeschrittene

Wer die Zusammenarbeit mit ausschließlich europäischen Partnern als koordinierende und empfangende oder nur entsendende Hochschule geübt hat, ist ggf. reif für ein "BIP für Fortgeschrittene", also der Durchführung eines komplexeren Projektes: Wie setzt man als koordinierende und entsendende Hochschule ein BIP in einem anderen Land um und worauf muss man dringend achten? Wie können Teilnehmende aus KA171-Partnerschaften sinnvoll in ein BIP integriert werden und was ist dafür nötig? Diese und weitere, in der Diskussion aufkommende, Fragen möchten wir in dieser Session beleuchten.

Session 2: Projektmanagement Finanzen: Schlaues Beantragen und flexible Umsetzung

In diesem Workshop widmen wir uns folgenden Fragen: Wie gestaltet sich das Projektmanagement an den Institutionen? Welche Arbeitsteilung gibt es zwischen den Internationalen Büros und den Fakultäten? Was ist bei der Finanzplanung der BIPs zu beachten? Wie konkret werden Mittel für BIP-Teilnehmende (mobile) eingeplant?

Session 3: Short-term mobility und Doktoranden

An wen richten sich die blended short-term mobilities? Wie können Kurzzeitmobilitäten für verschiedene Studierendengruppen sinnvoll umgesetzt werden und welche Partner eignen sich als Gastgeber für individuell organisierte Kurzzeitmobilitäten? Welche Formate bieten sich für Doktorand*innen an? Wie könnte ein PhD-BIP aufgebaut sein? Diese Fragen wollen wir gemeinsam besprechen und beantworten.

Session 4: BIPs in den Allianzen und allgemeinen PU BIPs

Wir stellen uns die Frage, ob sich BIPs, die zwischen Allianzpartnern angeboten werden von denen, die in anderweitigen Konsortien angeboten werden unterscheiden. Zudem wird auf das Spannungsfeld zwischen regulären BIPs und BIPs in Allianzen eingegangen (Konkurrenz in der eigenen Institution?).

Kontakt

Nationale Agentur für Erasmus+
Hochschulzusammenarbeit
DAAD – Deutscher Akademischer
Austauschdienst
veranstaltungen-eu@daad.de
Kennedyallee 50
53175 Bonn

Diese Veranstaltung wird aus Mitteln der Europäischen Kommission und des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) gefördert.